

## „IMMER RAN AN DEN TEXT?“ - BESSER: MIT DER SQ3R METHODE!

### Verschiedene Leseziele

Romane liest man meist zum Zeitvertreib oder zur Entspannung und - wenn sie interessant genug sind - im Allgemeinen von vorne bis hinten.

Fachbücher lesen Sie, um sich mit einem bestimmten Thema auseinander zu setzen. Das kann je nach Zweck (Vorbereitung auf eine Vorlesungsstunde, auf ein eigenes Referat oder auf eine Prüfung) zwar unterschiedlich intensiv sein. Immer ist es jedoch von Vorteil, aktiv und methodisch an den Text zu gehen - also nicht einfach „los zu lesen“.

### Die 5-Punkte-Methode zum aktiven Lesen von Studientexten

Bewährt hat sich eine Methode mit 5 bestimmten Schritten, die nach den englischen Bezeichnungen (survey-question-read-recite-review) als „SQ3R“ nach Francis P. Robinson bekannt wurde.

#### **1. Schritt: Überblick gewinnen (= survey)**

Verschaffen Sie sich vor der Lektüre einen Überblick über den Aufbau des Textes, die Gliederung und die zu erwartenden Informationen. Dabei helfen Inhaltsverzeichnis, Titel, Untertitel, Schlagzeilen und Zusammenfassungen. *(Meist merken Sie dabei schon, dass Sie nicht alles lesen müssen und Schwerpunkte setzen können.)*

#### **2. Schritt: Fragen stellen (= question)**

Überlegen Sie sich, was Ihnen der Text bringen soll und was Sie evtl. schon über das Thema oder den Verfasser wissen. Formulieren Sie Fragen an den Text und schreiben Sie diese auf; dabei können Ihnen z.B. Zwischenüberschriften helfen. *(So machen Sie sich zum aktiv Lesenden statt zum passiv Aufnehmenden, wecken Ihre Neugier, haben ein Ziel und verhindern mechanisches, oberflächliches Lesen.)*

#### **3. Schritt: Lesen (= read)**

Lesen Sie aktiv und konzentriert, d.h. vollziehen Sie die Überlegungen des Autors nach, stellen sie in Frage, denken voraus, nehmen bewusst auf und behalten Leseziel und Fragestellungen im Auge. Passen Sie Ihr Lesetempo an Leseziel und Schwierigkeitsgrad des Textes an.

#### **4. Schritt: Rekapitulieren (= recite)**

Halten Sie nach jedem größeren Abschnitt inne und überlegen Sie, welche Informationen geboten und welche Fragen beantwortet wurden. Schreiben Sie aus der Erinnerung in Stichworten die Hauptpunkte auf (kurz und in eigenen Worten) und machen Sie evtl. sparsame Markierungen im Text. *(So entdecken Sie Behaltens- und Verständnislücken und erstellen Notizen für spätere Wiederholungen.)*

#### **5. Schritt: Nachbereiten (= review)**

Überprüfen Sie die Notizen, stellen Sie fest, ob Sie alles verstanden haben und Ihre Fragen beantwortet sind und lesen Sie evtl. noch einmal nach, wo Sie unsicher sind. Stellen Sie den inhaltlichen Zusammenhang her und ergänzen Sie Ihre Notizen durch eigene Überlegungen, kritische Anmerkungen und Verweise auf andere Quellen.

Zum weiterlesen: Schubert-Henning, Sylvia(2007): Toolbox – Lernkompetenz für erfolgreiches Studieren